

<b>Antwort auf Anfragen</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Amt 305 - Gesundheitsamt
	Bearbeiter/in	Dr. Ute Wenzel
	Telefon (0202)	563 2800
	Fax (0202)	563 8041
	E-Mail	u.wenzel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	10.06.2021
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0870/21/1-A</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>17.06.2021</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Antwort der Verwaltung auf die Große Anfrage der FDP-Fraktion Evidenzbasierte Coronabekämpfung vom 25.05.2021</b>		

### Grund der Vorlage

Beantwortung der Großen Anfrage der FDP-Fraktion Evidenzbasierte Coronabekämpfung vom 25.05.2021 (VO/0870/21)

### Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss.

### Einverständnisse

Entfällt.

### Unterschrift

Dr. Stefan Kühn  
Beigeordneter

### Begründung

1. Wie viele positive PCR-Tests wurden bei der Wohnbevölkerung in den einzelnen statistischen Quartieren der Stadt Wuppertal in den einzelnen Kalenderwochen von der 41. KW 2020 bis heute pro 100.000 Einwohnern gemeldet (7-Tage-Inzidenz)?

Die Auswertung der gewünschten Daten erfolgt derzeit. Sobald die

Datenaufarbeitung abgeschlossen ist, werden die gewünschten Informationen kurzfristig den Fraktionen zugeleitet.

2. Plant die Verwaltung, diese Daten als Open-Data zur Verfügung zu stellen?

Nein.

3. Welche quartiers- oder stadtteilbezogenen Maßnahmen hat die Verwaltung zur Aufklärung und Information über Hygieneregeln und Kontakteinschränkungen vorgenommen und welche Maßnahmen plant sie? In welchen Sprachen sind dazu Informationen erstellt worden oder sollen erstellt werden?

Die genannten Maßnahmen erfolgen in allen Quartieren mit hohem Anteil von Sprachbarrieren seit Beginn der Pandemie:

- Aufklärung durch Sozialarbeitende (201, 204, 305).
- Homepage „Integrationsportal des Ressorts Zuwanderung und Integration“ mit mehrsprachigen Broschüren, Kurzinformationen und Videobotschaften.
- regelmäßige Newsletter des Ressorts Zuwanderung und Integration Wuppertal in 10 Sprachen (Arabisch, Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Griechisch, Polnisch, Rumänisch, Türkisch).
- bildhafte Poster (aktuell auch zum Thema „Impfen“).
- Erstellung von Info-Broschüre in versch. Sprachen mit Verteilung über städtische Dienststellen seit Beginn des Lockdowns Ende März 2020.

Weiter erfolgen ständige Quarantänerufe durch 305 bei allen positiv Getesteten und Kontaktpersonen im Zeitraum der Absonderung - mit Betreuung durch 204 bei Sprachschwierigkeiten.

4. Welche Präventionsmaßnahmen hat die Verwaltung in überdurchschnittlich betroffenen Quartieren oder Stadtteilen vorgenommen und welche Maßnahmen plant sie?

Siehe 3.

5. Welche zusätzlichen Kontrollen der Hygieneregeln und Kontakteinschränkungen hat die Verwaltung in überdurchschnittlich betroffenen Quartieren oder Stadtteilen vorgenommen?

- Ständige Quarantänerufe durch 305 bei allen positiv Getesteten und Kontaktpersonen im Zeitraum der Absonderung (einschl. Betreuung durch 204 bei Sprachschwierigkeiten).

- Außendienstmitarbeitende 305 überwachen anlassbezogen die Quarantäneerhaltung, außerdem erfolgen ortsbezogene Routinekontrollen zur Einhaltung der Hygieneregeln.
- Außendienstmitarbeitende 302 (Wupperscouts) erklären Hygieneregeln und geben Verhaltenshinweise.
- Ordnungsdienst 302 fährt anlassbezogen mit Gefährdungsansprache und Verwarnung zu bekanntgewordenen Verstößen; außerdem ortsbezogene Überwachung von Plätzen etc. mit Polizei.